

19.08.2025 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Alexandra Becker,

Katholische Pastoralreferentin Frankfurt

Einschulung mit Gottes Segen

Moderator/in: *Seit gestern heißt's für Kinder und Jugendliche in Hessen wieder: früh aufstehen, ab in die Schule! Die Sommerferien sind vorbei. Das neue Schuljahr hat begonnen. Und für etwa 60.000 Kinder startet die Schule sogar ganz neu, sie werden in diesen Tagen eingeschult. Jeder, der das schon mal mitgemacht hat als Eltern, weiß: Das ist ein großer Schritt, ein ganz neuer Abschnitt im Leben und ein verdammt aufregender Tag. Und: Alex Becker von der katholischen Kirche, in ganz Hessen sind heute auch Einschulungsgottesdienste gefeiert worden.*

Das sind immer besonders wuselige Gottesdienste. Die Kinder drängen sich mit ihren riesigen Schultüten und großem Schulranzen in die Kirchenbänke. Alle haben sich schick gemacht und alle sind super aufgeregt.

Klar. Für die Schulanfänger ist ja alles neu: neue Kinder, Lehrer, der Unterricht, Hausaufgaben.

Ja, das ist viel und das macht auch manchmal ein bisschen Angst. Die Kinder haben Familie, die sie unterstützen, oft auch schon Freunde in der Klasse. Aber es ist gut zu wissen, dass da noch jemand ist. Und das wollen wir den Kindern in den Einschulungsgottesdiensten sagen: Gott ist da. Gott macht dir nicht die Hausaufgaben und er geht auch nicht dazwischen, wenn's Streit auf dem Schulhof gibt. Aber er kann dir Mut und Kraft geben, das alles zu schaffen.

Und wie zeigt ihr das den Kindern im Gottesdienst?

Das passiert vor allem beim Segen. Das ist für mich der wichtigste Teil im Einschulungsgottesdienst. Ich frage jedes Kind nach seinem Namen, halte meine Hand über seinem Kopf und sage: Gott segne dich. Dieser Segen ist ein Versprechen Gottes an das Kind. Er

verspricht: Ich bin immer für dich da! Ich hoffe, alle Schulkinder in Hessen haben ihren Schulstart richtig schön gefeiert. Und ich wünsche allen, den Kindern, Eltern und auch den Lehrerinnen und Lehrern einen guten Start ins neue Schuljahr.